



Statistischer Bericht



Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen

I. Quartal 2013

D I 1 – vj 1/13

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Abbildungen	
Abb. 1 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Rechtsformen	5
Abb. 2 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung	5
Tabellen	
1. Gewerbeanzeigen seit 1996 nach Grund der Meldung	6
2. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit des Inhabers sowie Grund der Meldung	8
3. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Wirtschaftsbereichen und Grund der Meldung	10
4. Neugründungen und vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2013 nach Wirtschaftsbereichen und Art der Niederlassung	12
5. Gewerbebeanmeldungen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung	14
6. Gewerbeabmeldungen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung	14
7. Neugründungen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung	15
8. Vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung	15
9. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen	16
10. Gewerbebeanmeldungen von Gewerbetreibenden im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Neugründungen nach Geschlecht	18
11. Gewerbeabmeldungen von Gewerbetreibenden im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie vollständige Aufgaben nach Geschlecht	18

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlagen der Gewerbeanzeigenstatistik bilden die Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 24. April 2013 (BGBl. I S. 930) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2249).

Erläuterungen

Auskunftspflichtig für die Gewerbeanzeigenstatistik sind die Gewerbeanzeigenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle bzw. nach § 55c GewO ein Reisegewerbe als selbstständige Tätigkeit anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch die Erstattung der Anzeige bei den zuständigen Behörden. Diese übermitteln die Angaben der Gewerbeanzeigen monatlich an das zuständige statistische Landesamt.

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind insbesondere die Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Weinbau, Fischerei, Bergbau), die freien Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

Anzeigepflichtig sind die Gewerbetreibenden (natürliche oder juristische Personen). Bei Personengesellschaften sind die geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter die Gewerbetreibenden, nicht dagegen die Personengesellschaften als solche, da diese keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzen. Damit ist jeder dieser Gesellschafter auch anzeigepflichtig.

Eine Gewerbemeldung kann aus unterschiedlichen Gründen erfolgen und wird mit einem der dafür gesetzlich vorgegebenen Meldeformulare, unterschieden nach Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung, vollzogen. Gewerbummeldungen werden entsprechend dem Ersten Gesetz zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970) ab August 2006 nicht mehr verarbeitet.

Eine *Anmeldung* ist abzugeben bei

- Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes in Differenzierung nach
 - Neugründungen,

- Gründungen nach Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)

- Zuzug eines bestehenden Betriebes aus einem anderen Gewerbeamtsbereich, d. h. Wiedereröffnung nach Verlegung,
- Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes auf Grund von
 - Rechtsformwechsel,
 - Gesellschaftereintritt,
 - Erbfolge, Kauf oder Pacht.

Eine *Abmeldung* ist abzugeben bei

- Aufgabe eines Gewerbebetriebes in Differenzierung nach
 - vollständigen Aufgaben,
 - Schließung nach Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- Fortzug eines bestehenden Gewerbebetriebes in einen anderen Gewerbeamtsbereich, d. h. Schließung wegen Verlegung,
- Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes auf Grund von
 - Rechtsformwechsel,
 - Gesellschafteraustritt,
 - Erbfolge, Verkauf oder Verpachtung.

Die Gewerbemeldungen beinhalten u. a. neben den Hilfsmerkmalen, Name und Anschrift des Gewerbetreibenden, verbale Angaben zur aufgenommenen bzw. beendeten Tätigkeit, die Anzahl der voraussichtlich bzw. zuletzt beschäftigten Arbeitnehmer, unterschieden nach Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten, den Grund der Gewerbemeldung, die Art der Niederlassung, Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister. Neben diesen betriebsbezogenen Merkmalen werden die personenbezogenen Merkmale Staatsangehörigkeit und Geschlecht der Gewerbetreibenden erfasst. Jedes Gewerbe wird gemäß den verbalen Angaben auf der Gewerbeanzeige zur angemeldeten bzw. beendeten Tätigkeit einer Wirtschaftsabteilung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 2008) zugeordnet.

Die *Neugründung* setzt sich zusammen aus der Betriebsgründung und der sonstigen Neugründung.

Unter *Betriebsgründung bzw. der Gründung von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung* wird aus statistischer Sicht die Gründung einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person zusammengefasst. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung für eine Betriebsgründung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer lt. Gewerbeanmeldung beschäftigen wird.

Eine *sonstige Neugründung* ist die Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-

Kaufmann/-frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das in der Gewerbeanzeige bereits als Gewerbe im Nebenerwerb ausgewiesen wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Mit der Unterscheidung in „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neugründung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da sich die zugrunde liegenden Angaben auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein zu den „Sonstigen Neugründungen“ zugeordneter Betrieb später größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Die *Übernahme* umfasst Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritte, Kauf oder Pacht eines Unternehmens sowie den Eintritt der Erbfolge.

Die *Umwandlung* nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen, die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung.

Die *vollständige Aufgabe* setzt sich zusammen aus der Betriebsaufgabe und der sonstigen Stilllegung.

Eine *Betriebsaufgabe bzw. die Aufgabe von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung* umfasst aus statistischer Sicht die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung, einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle, welche durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Eine *sonstige Stilllegung* ist die vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Die Unterscheidung der Gewerbeabmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Sonstige Stilllegungen“ ist aus den für die Gewerbeabmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise zu treffen.

Die *Übergabe* umfasst Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritte, Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens sowie den Antritt der Erbfolge.

Nach der Art der Niederlassung des angezeigten Gewerbebetriebes werden unterschieden:

Hauptniederlassung

Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann aber auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung

Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbstständige Zweigstelle

Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen, jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Methodische Hinweise

Die Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik werden ab 2006 ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe dargestellt. Die Gliederung der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen erfolgt ab Berichtsjahr 2008 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Alle Ergebnisse nach Kreisfreien Städten und Landkreisen beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar 2013. Mit Wirkung vom 2. März 2012 wurden durch Artikel 14 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Umsetzung der Standortkonzeption im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums des Innern die Direktionsbezirke (ehemalige Regierungsbezirke) aufgelöst.

Abb. 1 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Rechtsformen in Prozent

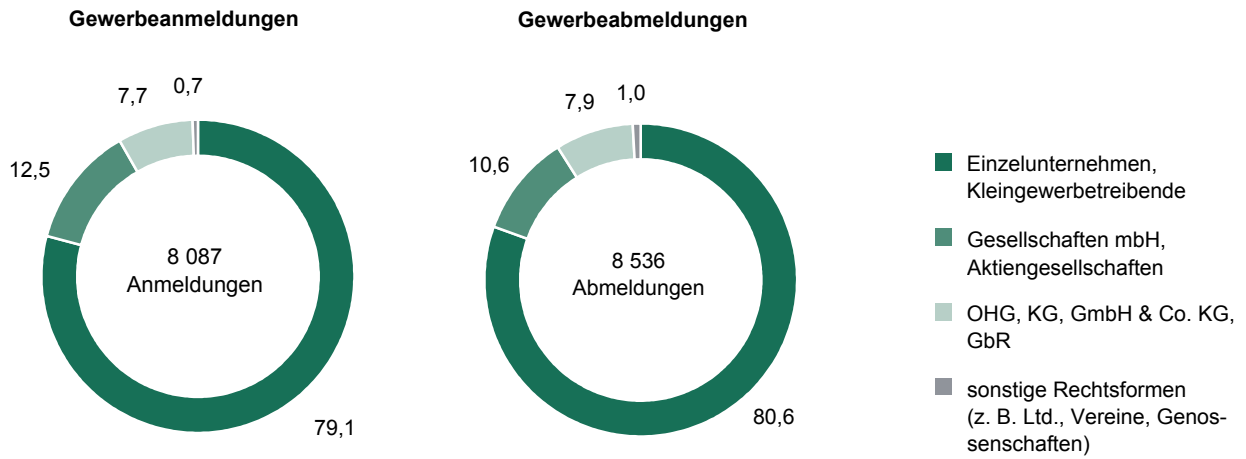
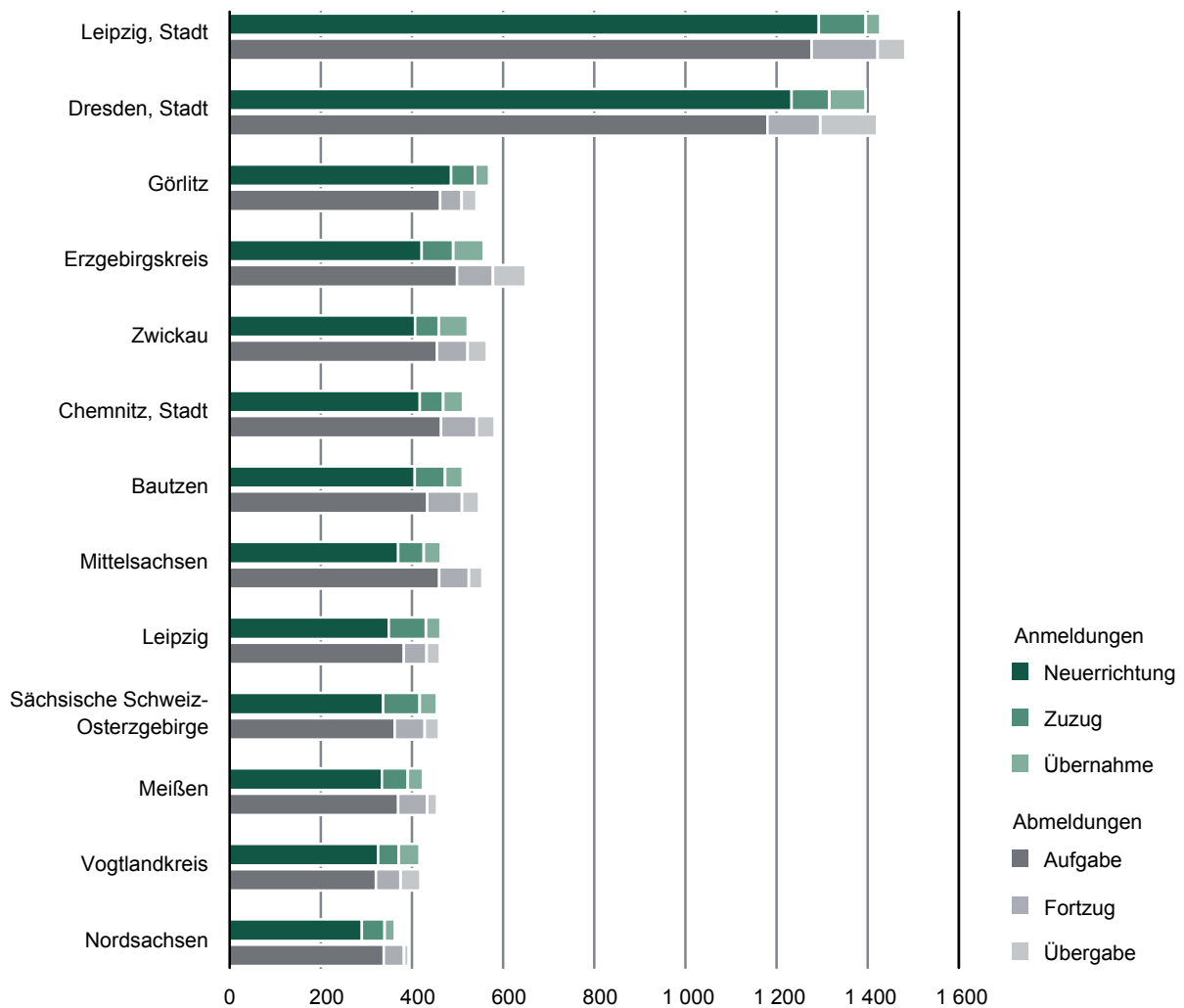


Abb. 2 Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung



1. Gewerbeanzeigen seit 1996 nach Grund der Meldung

Zeitraum	Anmeldungen									
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			zusammen	Neugründung	Umwandlung		zusammen	Rechtsformwechsel	Gesellschaftereintritt	Erbfolge/Kauf/Pacht
1996	45 337	x	35 675	x	x	2 826	6 836	x	x	x
1997	45 484	0,3	36 220	x	x	2 780	6 484	x	x	x
1998	45 582	0,2	36 973	x	x	2 367	6 242	x	x	x
1999	43 714	-4,1	35 933	x	x	2 004	5 777	x	x	x
2000	39 433	-9,8	32 355	x	x	1 742	5 336	x	x	x
2001	37 926	-3,8	31 720	x	x	1 520	4 686	x	x	x
2002	35 681	-5,9	30 272	x	x	1 069	4 340	x	x	x
2003	41 952	17,6	37 543	37 313	230	1 876	2 533	437	94	2 002
2004	49 171	17,2	43 903	43 564	339	2 424	2 844	673	141	2 030
2005	45 386	-7,7	39 990	39 738	252	2 592	2 804	680	169	1 955
2006	43 736	-3,6	38 164	37 853	311	2 851	2 721	622	223	1 876
2007	39 038	-10,7	33 397	32 981	416	2 988	2 653	630	173	1 850
2008	39 526	1,3	33 628	33 398	230	3 300	2 598	644	177	1 777
2009	38 630	-2,3	32 663	32 339	324	3 255	2 712	886	221	1 605
2010	38 200	-1,1	32 272	31 904	368	3 410	2 518	702	151	1 665
2011	36 331	-4,9	30 823	30 548	275	3 409	2 099	508	163	1 428
2012	32 364	-10,9	27 072	26 822	250	3 272	2 020	467	153	1 400
1. Quartal	8 630	-9,5	7 053	7 004	49	972	605	165	43	397
2. Quartal	8 216	-7,8	7 016	6 967	49	773	427	82	40	305
1. Halbjahr	16 846	-8,7	14 069	13 971	98	1 745	1 032	247	83	702
3. Quartal	8 067	-9,7	6 883	6 799	84	779	405	77	37	291
4. Quartal	7 451	-16,8	6 120	6 052	68	748	583	143	33	407
2. Halbjahr	15 518	-13,2	13 003	12 851	152	1 527	988	220	70	698
2013	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	2 997	-3,7	2 402	2 376	26	347	248	56	22	170
Februar	2 522	-0,9	2 078	2 066	12	269	175	45	22	108
März	2 568	-13,7	2 189	2 183	6	234	145	34	6	105
1. Quartal	8 087	-6,3	6 669	6 625	44	850	568	135	50	383
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Abmeldungen										Zeitraum
insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fortzug	Übergabe				
		zusammen	vollständige Aufgabe	Umwandlung		zusammen	Rechtsformwechsel	Gesellschafteraustritt	Erbfolge/Verkauf/Verpachtung	
36 167	x	26 941	x	x	3 141	6 085	x	x	x	1996
36 995	2,3	27 992	x	x	3 240	5 763	x	x	x	1997
38 819	4,9	30 722	x	x	2 850	5 247	x	x	x	1998
37 968	-2,2	30 775	x	x	2 344	4 849	x	x	x	1999
36 981	-2,6	30 319	x	x	2 225	4 437	x	x	x	2000
36 090	-2,4	30 186	x	x	2 145	3 759	x	x	x	2001
34 931	-3,2	29 577	x	x	1 767	3 587	x	x	x	2002
32 600	-6,7	27 999	27 783	216	2 209	2 392	607	392	1 393	2003
32 630	0,1	27 286	26 933	353	2 830	2 514	726	367	1 421	2004
35 776	9,6	30 381	30 084	297	3 013	2 382	828	323	1 231	2005
35 256	-1,5	29 801	29 433	368	3 105	2 350	768	347	1 235	2006
34 965	-0,8	29 248	28 810	438	3 341	2 376	751	324	1 301	2007
36 696	5,0	30 723	30 448	275	3 646	2 327	746	378	1 203	2008
35 094	-4,4	28 925	28 585	340	3 603	2 566	1 060	359	1 147	2009
34 661	-1,2	28 508	28 111	397	3 759	2 394	804	379	1 211	2010
33 220	-4,2	27 526	27 195	331	3 706	1 988	598	306	1 084	2011
32 611	-1,8	27 062	26 773	289	3 526	2 023	594	332	1 097	2012
9 053	-2,1	7 389	7 337	52	1 036	628	212	106	310	1. Quartal
7 577	1,5	6 314	6 246	68	835	428	109	73	246	2. Quartal
16 630	-0,5	13 703	13 583	120	1 871	1 056	321	179	556	1. Halbjahr
7 370	0,9	6 181	6 089	92	820	369	102	63	204	3. Quartal
8 611	-6,4	7 178	7 101	77	835	598	171	90	337	4. Quartal
15 981	-3,2	13 359	13 190	169	1 655	967	273	153	541	2. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2013
3 528	-0,6	2 822	2 795	27	422	284	70	73	141	Januar
2 551	-6,5	2 126	2 109	17	267	158	42	47	69	Februar
2 457	-11,4	2 056	2 047	9	263	138	36	28	74	März
8 536	-5,7	7 004	6 951	53	952	580	148	148	284	1. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	April
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Mai
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juni
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juli
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	August
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	September
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	3. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Oktober
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	November
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	Dezember
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	4. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Halbjahr

2. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit des Inhabers sowie Grund der Meldung

Art der Niederlassung Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Anmeldungen									
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			zusammen	Neugründung	Umwandlung		zusammen	Rechtsformwechsel	Gesellschaftereintritt	Erbfolge/Kauf/Pacht
Insgesamt	8 087	-6,3	6 669	6 625	44	850	568	135	50	383
										Art der
Hauptniederlassung	7 266	-4,7	5 996	5 988	8	827	443	113	39	291
Zweigniederlassung	156	-21,2	122	113	9	6	28	6	-	22
Unselbstständige Zweigstelle	665	-17,9	551	524	27	17	97	16	11	70
										Rechts
Einzelunternehmen	6 397	-2,6	5 326	5 326	-	711	360	55	x	305
Offene Handelsgesellschaft	21	10,5	12	11	1	-	9	3	3	3
Kommanditgesellschaft	26	-	17	17	-	1	8	4	4	-
GmbH & Co. KG	184	-30,6	136	122	14	13	35	12	12	11
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR)	394	-14,3	324	322	2	15	55	15	31	9
Aktiengesellschaft	23	-28,1	21	21	-	-	2	-	-	2
Gesellschaft mbH	988	-16,6	784	758	26	108	96	44	-	52
GmbH ohne Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	764	-17,4	597	571	26	81	86	38	-	48
Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	224	-13,8	187	187	-	27	10	6	-	4
Private Company Limited by Shares (Ltd)	20	-16,7	17	17	-	2	1	1	-	-
Genossenschaft	4	-33,3	4	4	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	10	-16,7	9	9	-	-	1	-	x	1
Sonstige Rechtsformen	20	-44,4	19	18	1	-	1	1	-	-
										Einzelunternehmer
weiblich	2 148	3,8	1 824	1 824	-	208	116	11	x	105
männlich	4 249	-5,5	3 502	3 502	-	503	244	44	x	200
										Einzelunternehmer nach
deutsch	5 524	-2,0	4 565	4 565	-	659	300	55	x	245
polnisch	242	-12,3	230	230	-	10	2	-	x	2
rumänisch	94	-18,3	85	85	-	9	-	-	x	-
türkisch	57	5,6	41	41	-	2	14	-	x	14
vietnamesisch	53	-30,3	35	35	-	1	17	-	x	17
bulgarisch	50	-12,3	48	48	-	2	-	-	x	-
ungarisch	37	-7,5	35	35	-	2	-	-	x	-
russisch	23	-8,0	18	18	-	5	-	-	x	-

Abmeldungen										Art der Niederlassung Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit
insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fortzug	Übergabe				
		zusammen	vollständige Aufgabe	Umwandlung		zusammen	Rechtsformwechsel	Gesellschafts- teraus- tritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung	
8 536	-5,7	7 004	6 951	53	952	580	148	148	284	Insgesamt
Niederlassung										
7 605	-4,5	6 213	6 193	20	911	481	125	128	228	Hauptniederlassung
237	-10,2	201	193	8	13	23	6	4	13	Zweigniederlassung
694	-15,6	590	565	25	28	76	17	16	43	Unselbstständige Zweigstelle
form										
6 877	-5,1	5 803	5 796	7	767	307	73	x	234	Einzelunternehmen
28	-24,3	12	12	-	1	15	9	6	-	Offene Handelsgesellschaft
14	-41,7	10	9	1	1	3	1	2	-	Kommanditgesellschaft
138	-11,0	102	92	10	11	25	5	10	10	GmbH & Co. KG
493	-5,4	294	294	-	22	177	45	130	2	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR)
18	-51,4	15	14	1	2	1	1	-	-	Aktiengesellschaft
886	-4,5	695	661	34	142	49	13	-	36	Gesellschaft mbH GmbH ohne Unternehmer- gesellschaft (haftungs- beschränkt)
776	-10,1	622	588	34	110	44	11	-	33	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)
110	69,2	73	73	-	32	5	2	-	3	Private Company Limited by Shares (Ltd)
32	-27,3	29	29	-	3	-	-	-	-	Genossenschaft
11	22,2	11	11	-	-	-	-	-	-	Eingetragener Verein
11	-31,3	10	10	-	-	1	1	x	-	Sonstige Rechtsformen
28	-22,2	23	23	-	3	2	-	-	2	
nach Geschlecht										
2 284	0,4	1 947	1 946	1	237	100	10	x	90	weiblich
4 593	-7,6	3 856	3 850	6	530	207	63	x	144	männlich
ausgewählter Staatsangehörigkeit										
6 001	-5,7	5 014	5 007	7	721	266	72	x	194	deutsch
208	-18,8	194	194	-	11	3	1	x	2	polnisch
156	85,7	153	153	-	3	-	-	x	-	rumänisch
53	20,5	36	36	-	4	13	-	x	13	türkisch
64	-15,8	53	53	-	1	10	-	x	10	vietnamesisch
49	6,5	45	45	-	4	-	-	x	-	bulgarisch
84	110,0	82	82	-	2	-	-	x	-	ungarisch
17	41,7	14	14	-	3	-	-	x	-	russisch

3. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Wirtschaftsbereichen und Grund der Meldung

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Anmeldungen						
		ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Über zu- sammen
				zu- sammen	Neu- gründung	Um- wand- lung		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	52	67,7	42	41	1	6	4
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	-	-100,0	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	307	-0,6	241	234	7	35	31
10	darunter Herstellung von Nahrungs- und Futter- mitteln	26	-16,1	17	17	-	2	7
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	43	-29,5	32	31	1	5	6
D	Energieversorgung	152	-55,0	140	140	-	7	5
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	18	-33,3	14	14	-	2	2
F	Baugewerbe	1 161	-5,7	976	975	1	136	49
43	darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauin- stallation und sonstiges Ausbaugewerbe	1 127	-6,6	950	949	1	132	45
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 874	-0,9	1 523	1 505	18	166	185
45	darunter Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	243	2,1	196	194	2	32	15
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	327	-3,0	264	259	5	42	21
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 304	-0,9	1 063	1 052	11	92	149
H	Verkehr und Lagerei	167	-13,0	132	132	-	29	6
I	Gastgewerbe	577	-1,7	414	413	1	7	156
55	Beherbergung	81	9,5	62	62	-	-	19
56	Gastronomie	496	-3,3	352	351	1	7	137
J	Information und Kommunikation	268	-23,4	224	223	1	35	9
62	darunter Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	204	-15,4	173	172	1	27	4
63	Informationsdienstleistungen	13	-70,5	12	12	-	1	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	260	-14,2	179	178	1	76	5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	175	8,7	129	129	-	38	8
M	Erbringung von freiberuflichen, wissen- schaftlichen und technischen Dienst- leistungen	746	-3,0	637	636	1	89	20
73	darunter Werbung und Marktforschung	216	14,3	187	187	-	24	5
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 222	-8,3	1 056	1 045	11	134	32
78	darunter Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	61	-19,7	51	47	4	10	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Land- schaftsbau	481	-4,0	416	415	1	48	17
P	Erziehung und Unterricht	119	5,3	97	97	-	14	8
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	140	11,1	122	122	-	12	6
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	165	-19,1	131	131	-	24	10
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	684	4,0	612	610	2	40	32
A-N, P-S	Insgesamt	8 087	-6,3	6 669	6 625	44	850	568

nahme			Abmeldungen										WZ 2008
Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- terein- tritt	Erbfol- ge/ Kauf/ Pacht	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fort- zug	Übergabe				
					zu- sammen	vollstän- dige Aufgabe	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- teraus- tritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung	
1	2	1	30	-3,2	25	25	-	3	2	-	1	1	A
-	-	-	3	-50,0	3	3	-	-	-	-	-	-	B
13	2	16	305	0,3	235	226	9	36	34	12	2	20	C
-	-	7	29	-46,3	22	22	-	2	5	-	1	4	10
2	1	3	62	8,8	44	42	2	11	7	3	-	4	25
2	-	3	55	-26,7	41	41	-	4	10	1	5	4	D
1	-	1	20	-31,0	17	17	-	-	3	1	-	2	E
23	8	18	1 348	-1,7	1 097	1 092	5	137	114	27	75	12	F
22	8	15	1 317	-0,3	1 068	1 064	4	136	113	26	75	12	43
36	23	126	2 153	-6,0	1 781	1 765	16	202	170	48	28	94	G
5	2	8	230	-5,7	175	172	3	32	23	9	3	11	45
6	2	13	407	5,4	343	340	3	45	19	11	1	7	46
25	19	105	1 516	-8,7	1 263	1 253	10	125	128	28	24	76	47
3	-	3	241	-4,0	209	208	1	22	10	4	-	6	H
8	5	143	586	-11,2	482	481	1	14	90	9	6	75	I
2	-	17	95	-2,1	79	78	1	2	14	1	1	12	55
6	5	126	491	-12,8	403	403	-	12	76	8	5	63	56
5	1	3	276	6,2	223	222	1	44	9	2	2	5	J
2	-	2	210	12,9	171	170	1	33	6	2	-	4	62
-	-	-	20	-9,1	18	18	-	2	-	-	-	-	63
1	1	3	433	-12,5	341	341	-	83	9	2	5	2	K
2	2	4	181	-7,7	137	135	2	33	11	2	5	4	L
10	5	5	697	-2,9	575	572	3	98	24	9	8	7	M
2	1	2	215	3,4	173	173	-	32	10	3	5	2	73
15	1	16	1 246	-8,2	1 058	1 044	14	154	34	17	6	11	N
-	-	-	85	13,3	74	67	7	9	2	1	-	1	78
10	-	7	473	-9,2	395	394	1	61	17	10	2	5	81
-	-	8	91	-	64	64	-	16	11	2	2	7	P
3	-	3	102	-23,3	83	83	-	14	5	-	-	5	Q
3	-	7	149	-24,4	110	109	1	26	13	4	3	6	R
9	-	23	620	5,4	523	523	-	66	31	8	-	23	S
135	50	383	8 536	-5,7	7 004	6 951	53	952	580	148	148	284	A-N, P-S

4. Neugründungen und vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2013 nach Wirtschaftsbereichen und Art der Niederlassung

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Neugrün				
		insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsgründungen		
				zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	41	64,0	3	2	1
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	-	-100,0	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	234	2,6	81	55	26
10	darunter Herstellung von Nahrungs- und Futter- mitteln	17	-	13	8	5
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	31	-29,5	15	13	2
D	Energieversorgung	140	-53,5	44	33	11
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umwelt- verschmutzungen	14	-36,4	8	6	2
F	Baugewerbe	975	-2,2	266	235	31
43	darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauin- stallation und sonstiges Ausbaugewerbe	949	-3,1	246	221	25
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 505	-0,8	469	222	247
45	darunter Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	194	-0,5	60	47	13
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	259	-4,1	80	42	38
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 052	-	329	133	196
H	Verkehr und Lagerei	132	-14,3	49	29	20
I	Gastgewerbe	413	2,0	197	122	75
55	darunter Beherbergung	62	26,5	18	13	5
56	Gastronomie	351	-1,4	179	109	70
J	Information und Kommunikation	223	-22,8	53	37	16
62	darunter Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	172	-16,1	35	24	11
63	Informationsdienstleistungen	12	-69,2	2	2	-
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	178	-17,2	60	35	25
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	129	8,4	76	57	19
M	Erbringung von freiberuflichen, wissen- schaftlichen und technischen Dienst- leistungen	636	-0,6	165	106	59
73	darunter Werbung und Marktforschung	187	18,4	19	12	7
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 045	-9,0	145	89	56
78	darunter Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	47	-25,4	30	13	17
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Land- schaftsbau	415	-3,3	41	31	10
P	Erziehung und Unterricht	97	-2,0	17	6	11
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	122	14,0	14	6	8
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	131	-21,1	21	14	7
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	610	7,2	44	21	23
A-N, P-S	Insgesamt	6 625	-5,4	1 712	1 075	637

dungen		Vollständige Aufgaben							WZ 2008
sonstige Neugründungen		insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsaufgaben			sonstige Stilllegungen		
insgesamt	darunter im Neben- erwerb			zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle	insgesamt	darunter im Neben- erwerb	
38	24	25	-7,4	3	3	-	22	12	A
-	-	3	-	1	-	1	2	2	B
153	119	226	0,9	83	61	22	143	70	C
4	3	22	-47,6	11	9	2	11	6	10
16	10	42	10,5	14	11	3	28	7	25
96	85	41	-12,8	11	8	3	30	17	D
6	3	17	-22,7	8	5	3	9	4	E
709	204	1 092	-2,6	187	160	27	905	162	F
703	202	1 064	-1,2	171	147	24	893	159	43
1 036	684	1 765	-5,2	627	269	358	1 138	503	G
134	85	172	-9,0	57	38	19	115	42	45
179	93	340	9,3	91	45	46	249	99	46
723	506	1 253	-7,9	479	186	293	774	362	47
83	45	208	-2,8	85	53	32	123	44	H
216	95	481	-8,7	190	122	68	291	83	I
44	27	78	1,3	20	13	7	58	23	55
172	68	403	-10,4	170	109	61	233	60	56
170	130	222	18,7	46	28	18	176	108	J
137	107	170	27,8	32	20	12	138	84	62
10	6	18	-5,3	2	2	-	16	9	63
118	45	341	-10,5	58	29	29	283	100	K
53	29	135	-10,0	57	40	17	78	28	L
471	346	572	-0,2	125	79	46	447	246	M
168	123	173	3,0	16	14	2	157	107	73
900	619	1 044	-9,1	145	76	69	899	436	N
17	6	67	15,5	33	10	23	34	17	78
374	219	394	-13,2	39	28	11	355	134	81
80	60	64	-20,0	19	12	7	45	20	P
108	62	83	-25,9	10	9	1	73	47	Q
110	90	109	-28,3	29	11	18	80	61	R
566	431	523	3,0	66	27	39	457	313	S
4 913	3 071	6 951	-5,3	1 750	992	758	5 201	2 256	A-N, P-S

5. Gewerbebeanmeldungen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anmeldungen									
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			zu- sammen	Neu- gründung	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- terein- tritt	Erbfol- ge/ Kauf/ Pacht
Chemnitz, Stadt	513	-3,9	417	411	6	52	44	12	2	30
Erzgebirgskreis	558	4,3	421	418	3	70	67	18	4	45
Mittelsachsen	464	-19,2	370	368	2	56	38	8	7	23
Vogtlandkreis	417	-5,2	326	324	2	45	46	8	2	36
Zwickau	523	-7,3	407	403	4	52	64	14	3	47
Dresden, Stadt	1 396	-3,1	1 233	1 223	10	83	80	11	8	61
Bautzen	512	3,0	406	404	2	67	39	9	1	29
Görlitz	570	-12,4	486	484	2	53	31	11	2	18
Meißen	425	-8,0	334	334	-	57	34	10	6	18
Sächsische Schweiz- Ostergebirge	455	4,8	337	329	8	80	38	12	-	26
Leipzig, Stadt	1 428	-12,3	1 293	1 288	5	103	32	9	9	14
Leipzig	463	-10,8	349	349	-	82	32	8	4	20
Nordsachsen	363	3,4	290	290	-	50	23	5	2	16
Sachsen	8 087	-6,3	6 669	6 625	44	850	568	135	50	383

6. Gewerbeabmeldungen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Grund der Meldung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abmeldungen									
	ins- gesamt	Verän- derung zum Vorjahr in %	Aufgabe			Fort- zug	Übergabe			
			zu- sammen	voll- stän- dige Auf- gabe	Um- wand- lung		zu- sammen	Rechts- form- wech- sel	Gesell- schaf- terauf- tritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
Chemnitz, Stadt	582	9,8	464	457	7	78	40	11	6	23
Erzgebirgskreis	650	-6,7	499	496	3	79	72	21	7	44
Mittelsachsen	555	-1,8	460	456	4	65	30	5	6	19
Vogtlandkreis	419	-21,8	321	319	2	54	44	10	3	31
Zwickau	565	-19,4	455	452	3	67	43	11	3	29
Dresden, Stadt	1 421	-3,0	1 180	1 170	10	116	125	21	75	29
Bautzen	548	-1,8	434	432	2	76	38	10	3	25
Görlitz	542	-21,6	462	460	2	47	33	8	6	19
Meißen	456	-0,7	370	369	1	64	22	11	1	10
Sächsische Schweiz- Ostergebirge	460	-6,5	362	356	6	66	32	12	2	18
Leipzig, Stadt	1 483	3,5	1 277	1 265	12	145	61	14	29	18
Leipzig	462	-11,5	382	382	-	50	30	11	4	15
Nordsachsen	393	-2,7	338	337	1	45	10	3	3	4
Sachsen	8 536	-5,7	7 004	6 951	53	952	580	148	148	284

7. Neugründungen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Neugründungen						
	insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsgründungen			sonstige Neugründungen	
			zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle	insgesamt	darunter im Neben- erwerb
Chemnitz, Stadt	411	-7,2	113	63	50	298	206
Erzgebirgskreis	418	2,5	104	69	35	314	220
Mittelsachsen	368	-14,0	97	60	37	271	195
Vogtlandkreis	324	0,3	80	47	33	244	158
Zwickau	403	-8,0	97	62	35	306	193
Dresden, Stadt	1 223	-1,5	330	224	106	893	634
Bautzen	404	1,8	125	74	51	279	177
Görlitz	484	-5,8	102	65	37	382	120
Meißen	334	-9,2	83	55	28	251	147
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	329	-2,4	63	30	33	266	156
Leipzig, Stadt	1 288	-10,9	380	240	140	908	594
Leipzig	349	-8,6	77	50	27	272	164
Nordsachsen	290	3,9	61	36	25	229	107
Sachsen	6 625	-5,4	1 712	1 075	637	4 913	3 071

8. Vollständige Aufgaben im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art der Niederlassung

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Vollständige Aufgaben						
	insgesamt	Ver- änderung zum Vorjahr in %	Betriebsaufgaben			sonstige Stilllegungen	
			zusammen	Haupt- nieder- lassung	Zweig- niederl./ unselbst. Zweigstelle	insgesamt	darunter im Neben- erwerb
Chemnitz, Stadt	457	7,0	157	74	83	300	166
Erzgebirgskreis	496	-9,2	125	71	54	371	179
Mittelsachsen	456	0,7	107	59	48	349	171
Vogtlandkreis	319	-21,6	86	54	32	233	114
Zwickau	452	-19,4	119	65	54	333	146
Dresden, Stadt	1 170	-5,0	280	151	129	890	376
Bautzen	432	-1,8	118	73	45	314	157
Görlitz	460	-18,1	79	50	29	381	102
Meißen	369	2,8	85	40	45	284	108
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	356	-6,6	77	49	28	279	106
Leipzig, Stadt	1 265	3,6	343	203	140	922	428
Leipzig	382	-6,8	76	46	30	306	120
Nordsachsen	337	-0,3	98	57	41	239	83
Sachsen	6 951	-5,3	1 750	992	758	5 201	2 256

9. Gewerbeanzeigen im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ins- gesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen
		C	F	G	H	I	J	K
Anmeldungen								
Chemnitz, Stadt	513	21	56	127	5	30	16	20
Erzgebirgskreis	558	42	84	159	9	36	10	14
Mittelsachsen	464	18	85	102	11	32	18	22
Vogtlandkreis	417	23	55	98	6	45	10	17
Zwickau	523	38	52	150	18	40	11	18
Dresden, Stadt	1 396	35	199	262	32	92	78	25
Bautzen	512	23	71	142	15	41	9	16
Görlitz	570	14	175	147	7	32	9	8
Meißen	425	19	63	95	8	32	4	16
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	455	17	72	117	4	32	10	18
Leipzig, Stadt	1 428	30	115	309	31	99	76	42
Leipzig	463	20	70	87	12	42	10	21
Nordsachsen	363	7	64	79	9	24	7	23
Sachsen	8 087	307	1 161	1 874	167	577	268	260
Abmeldungen								
Chemnitz, Stadt	582	15	68	137	17	31	23	36
Erzgebirgskreis	650	33	83	216	14	30	12	29
Mittelsachsen	555	18	65	148	13	43	13	43
Vogtlandkreis	419	13	59	124	7	41	6	27
Zwickau	565	26	57	174	21	42	18	30
Dresden, Stadt	1 421	35	327	267	33	69	56	48
Bautzen	548	25	50	181	19	61	12	27
Görlitz	542	19	148	127	14	36	17	25
Meißen	456	14	83	114	18	30	19	32
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	460	30	54	113	17	45	8	28
Leipzig, Stadt	1 483	40	233	313	36	92	75	51
Leipzig	462	20	60	120	15	44	14	33
Nordsachsen	393	17	61	119	17	22	3	24
Sachsen	8 536	305	1 348	2 153	241	586	276	433

Grundstücks- und Wohnungswesen	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
L	M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P	
Anmeldungen							
9	49	108	12	14	31	15	Chemnitz, Stadt
7	39	72	3	9	45	29	Erzgebirgskreis
5	34	55	4	13	29	36	Mittelsachsen
12	21	65	8	7	31	19	Vogtlandkreis
16	45	66	8	14	28	19	Zwickau
23	132	248	26	30	171	43	Dresden, Stadt
6	48	75	6	7	28	25	Bautzen
10	31	62	27	7	23	18	Görlitz
12	32	70	6	4	34	30	Meißen
5	29	79	7	11	37	17	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
51	186	213	24	37	171	44	Leipzig, Stadt
12	63	58	5	6	30	27	Leipzig
7	37	51	4	6	26	19	Nordsachsen
175	746	1 222	140	165	684	341	Sachsen
Abmeldungen							
15	65	123	10	7	31	4	Chemnitz, Stadt
7	45	90	7	9	50	25	Erzgebirgskreis
8	43	80	6	9	45	21	Mittelsachsen
20	23	51	6	7	23	12	Vogtlandkreis
12	48	78	2	12	32	13	Zwickau
34	113	231	28	20	138	22	Dresden, Stadt
9	32	60	7	11	33	21	Bautzen
5	28	73	7	8	23	12	Görlitz
6	32	57	4	5	27	15	Meißen
3	41	70	6	8	29	8	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
42	157	232	13	29	150	20	Leipzig, Stadt
13	45	54	3	13	17	11	Leipzig
7	25	47	3	11	22	15	Nordsachsen
181	697	1 246	102	149	620	199	Sachsen

10. Gewerbebeanmeldungen von Gewerbetreibenden¹⁾ im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Neugründungen nach Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Anmeldungen von Gewerbetreibenden ¹⁾				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Neugründungen		
			insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	577	-3,7	457	288	169
Erzgebirgskreis	591	-0,2	442	313	129
Mittelsachsen	508	-18,1	403	280	123
Vogtlandkreis	450	-3,6	354	247	107
Zwickau	584	-5,8	447	321	126
Dresden, Stadt	1 627	-4,7	1 426	1 030	396
Bautzen	567	3,5	446	337	109
Görlitz	590	-17,8	494	366	128
Meißen	466	-8,6	362	254	108
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	487	4,3	354	253	101
Leipzig, Stadt	1 543	-10,8	1 393	977	416
Leipzig	511	-8,6	381	261	120
Nordsachsen	378	-5,5	303	215	88
Sachsen	8 879	-6,9	7 262	5 142	2 120

1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Gewerbebeanmeldung oder Neugründung vorgenommen haben.

11. Gewerbeabmeldungen von Gewerbetreibenden¹⁾ im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Neugründungen nach Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abmeldungen von Gewerbetreibenden ¹⁾				
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Vollständige Aufgaben		
			insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	642	7,4	505	371	134
Erzgebirgskreis	694	-6,2	521	347	174
Mittelsachsen	584	-2,7	478	322	156
Vogtlandkreis	444	-21,7	333	213	120
Zwickau	598	-21,4	476	320	156
Dresden, Stadt	1 626	-7,7	1 336	964	372
Bautzen	595	-0,5	455	314	141
Görlitz	561	-21,8	475	363	112
Meißen	492	-1,2	401	282	119
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	474	-7,2	361	241	120
Leipzig, Stadt	1 546	4,1	1 304	920	384
Leipzig	475	-12,2	389	278	111
Nordsachsen	444	0,9	381	279	102
Sachsen	9 175	-6,5	7 415	5 214	2 201

1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Gewerbeabmeldung oder vollständige Aufgabe vorgenommen haben.

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Juni 2013

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3066